

10 Imperialismus

- 11 „Das gemeinsame Interesse an der Machterhaltung des Imperialismus verdeckt die ... innerimperialistischen Widersprüche“ [Leitgedanke 1].
- 12 „Der deutsche Imperialismus ordnet sich dem Konfrontationskurs der USA gegen Rußland und China bewußt unter ... Dabei hält er seine langfristigen Weltmachtambitionen aufrecht“ [3].
- 13 „EU und NATO sind imperialistische Organisationen, in denen sowohl Widersprüche ausgetragen als auch gemeinsame Strategien entwickelt werden“ [3].

20 Unabhängigkeit

- 21 Es „entwickelt sich in einem widersprüchlichen Prozeß eine politische, ökonomische und militärische Zusammenarbeit kapitalistischer und sozialistischer Länder mit antiimperialistischem Charakter“ [1].
- 22 „China“ ist „der Motor für die Herausbildung einer multipolaren Weltordnung“ [1].

30 Kräfteverhältnis

- 31 Wir haben es mit „tiefgreifenden Veränderungen der internationalen Kräfteverhältnisse“ zu tun [Präambel].
- 32 „Dem US-geführten Imperialismus droht ein ökonomischer und politischer Hegemonieverlust“ [1].
- 33 Die „Zeitenwende“-Rede ... markierte ... das Eingeständnis von Politik und Monopolkapital, daß sich die internationalen Kräfteverhältnisse zuungunsten des Imperialismus verschoben haben“ [Präambel].

40 Militarismus

- 41 „Der Krieg in der Ukraine ist ein Stellvertreterkrieg der NATO gegen die Russische Föderation mit einer Stoßrichtung gegen die VR China“ [2].
- 42 „Durch die angekündigte Erhöhung des Rüstungshaushalts wird es weitere Einkommenseinbußen und Umverteilungen zulasten der Massen geben“ [4].
- 43 „Für die Verringerung der Kriegsgefahr ist die Herauslösung von größeren Teilen der Arbeiterbewegung aus ihrer Integration in die Politik des Imperialismus unumgänglich“ [10].

50 Herrschaftssicherung

- 51 „Den in Deutschland Herrschenden ist es gelungen, mit einer Politik des ‚Teile und Herrsche‘ einen scheinbar breiten gesellschaftlichen Konsens hinsichtlich ihrer militaristischen und demokratiefeindlichen Politik herzustellen“ [5].
- 52 „Den Herrschenden ist es gelungen, in die ... Ablehnung von Krieg und Aufrüstung eine Bresche mit dem Russenhaß zu schlagen“ [9].
- 53 „Mit den ... Medien ... steht den Herrschenden ein umfangreicher Apparat zur Verbreitung ihrer Propaganda zur Verfügung. Unterstützt werden sie von zahlreichen NGOs wie Stiftungen und Meinungsorganisationen“ [5].
- 54 „Kapital und Politik“ schaffen „Instrumente ... , um einen Teil der Arbeiterklasse ruhigzustellen. Hier haben ... die eng mit der Politik verbundenen Gewerkschaftsführungen ihre Aufgabe“ [5].
- 55 „Damit die Menschen keinen Ausweg entdecken, werden Abweichungen vom vorgegebenen Meinungskorridor abgestempelt und ausgegrenzt. Zusätzlich werden Gesetze verschärft und immer repressiver angewendet“ [6].
- 56 „Immer mehr wird versucht, die Repressionsmöglichkeiten des bürgerlichen Staats durch Präventivmaßnahmen zu ergänzen“ [6].
- 57 „Durch die verschärften Angriffe auf die Lebensbedingungen ... wächst die Unzufriedenheit der Menschen und damit das Potenzial der Widerstandskräfte“ [8].
- 58 „Die Widerspruchsverarbeitung“ findet „nur im Rahmen der Ideologie des Imperialismus statt“ [8]; die „Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses wird als Bedrohung“ des „relativen Wohlstands wahrgenommen“ [8].
- 59 „Der Gewerkschafts- und Friedensbewegung gelingt es bisher noch nicht, führend in“ den „Auseinandersetzungen aufzutreten“ [8].

60 Linkskräfte

- 61 „Ohne Kämpfe ist die Bildung von Klassenbewußtsein deutlich erschwert“ [9].
- 62 „Eine Umkehr des heutigen, verheerenden Kurses“ ist „nur durch eine außerparlamentarische Bewegung“ möglich [10].
- 63 „Wenn wir für einen Wechsel in der gegenwärtigen Politikausrichtung Deutschlands eintreten ..., so verkennen wir nicht, daß dieser Wechsel innerhalb des kapitalistischen Systems stattfinden würde, jedoch auch die Bedingungen für den Kampf der Klasse verbessern würde“ [10].